

Klassenlager 6b in Schüpfheim (LU)

3. September 2026



Bereits in der zweiten Schulwoche nach den Sommerferien erlebte die Klasse 6b eine tolle Lagerwoche in der Zentralschweiz.

Montag

Am Montag sind wir bei regnerischem Wetter in Richtung Luzern gefahren. Nach kurzer Erkundung der Altstadt machten wir einen Halt im Gletschergarten und haben eine Reise durch die Jahrtausende erlebt. Das Highlight war jedoch das Spiegellabyrinth, indem es gar nicht so einfach war, den Ausgang wieder zu finden.

Pünktlich zum Abendessen sind wir in unserem Lagerhaus in Schüpfheim angekommen. Auf dem Abendprogramm stand dann noch ein gemütliches Spielturnier.

Dienstag

Nach dem feinen Frühstück am Dienstagmorgen machten wir uns bereit für eine Flusswanderung an der Emme. Wir entdeckten dabei viele kleine Wasserfälle, Tierunterschlüpfte und sogar einen riesigen Spielplatz. Dort mussten natürlich auch noch das Volleyball- und Fussballfeld ausgetestet werden.

Da leider immer noch Feuerverbot herrschte, liefen wir für den Zmittag zurück ins Lagerhaus. Dort waren die leckeren ZackZack schon für uns vorbereitet.

Am Nachmittag sorgte der Besuch in der Badi für die nötige Abkühlung. Wir genossen die Badi fast für uns alleine und konnten uns sowohl im Wasser als auch auf den Spielwiesen austoben.

Nach dem Abendessen endete der Tag mit einem gemütlichen Kinoabend, bei dem etwas selbstgemachtes Popcorn natürlich nicht fehlen durfte.

Mittwoch

Den heissesten Tag der Woche verbrachten wir in der Hauptstadt der Schweiz: Bern. Vom Bahnhof aus lösten wir einen Actionbound durch die Altstadt. Dabei kamen wir am Bundeshaus, dem Münster, dem Bärenpark, der Zytglogge und dem Kindlifresserbrunnen vorbei.

Am Nachmittag gab es im Kommunikationsmuseum viel zu entdecken und auszuprobieren. Wir konnten sogar unsere eigenen Briefmarken entwerfen.

Zurück im Lagerhaus wurden wir wieder sehr fein bekocht und machten anschliessend noch eine Schnitzeljagd durchs Dorf, um einen dreistelligen Code für die kleine Schatzkiste im Lagerhaus zu finden. – Natürlich mit Erfolg. ☐

Donnerstag

Der Donnerstag begann bereits am frühen Morgen sehr sportlich. Nach kurzem Aufwärmen joggten wir zu einem weiteren Spielplatz, wo neben abwechslungsreichen Spielgeräten auch verschiedene Outdoor-Fitnessgeräte ausprobiert werden konnten.

Nach dem ausgiebigen Frühstück stand die Sommerolympiade auf dem Programm. In gemischten Gruppen traten wir in verschiedenen Spielen und Geschicklichkeitsposten gegeneinander an. Hier waren viel Teamgeist und Zusammenarbeit gefragt, um möglichst viele Punkte zu sammeln. Die Sieger wurden natürlich mit einer Medaille ausgezeichnet.

Nach dem Mittagessen hatten wir Zeit zur freien Verfügung. Langweilig wurde uns aber keineswegs. Ob beim Fussball- oder Volleyballspielen, beim Pingpong und Tischfussball, beim Ausprobieren neuer Gesellschaftsspiele oder bei der Unterstützung in der Küche - für jeden gab es etwas Tolles zu tun. Am Abend wurde der Kinosaal zur Disco umfunktioniert. Bei Musik, Tanz und guter Stimmung (trotz Niederlage des FCSG ☹) feierte die Klasse gemeinsam den Abschluss ihrer Lagerwoche.

Freitag

Am Freitag hiess es: Koffer packen und Lagerhaus putzen. Bis zu unserer Abreise blieb dann sogar noch etwas Zeit zum Spielen. Zum Abschluss meisterte die Klasse gemeinsam die Herausforderung, einen Fröbelturm aufzubauen, was viel Geduld und Zusammenarbeit erforderte. Dann war es Zeit, die Reise zurück nach Diepoldsau anzutreten.

Wir blicken auf eine erlebnisreiche Woche mit vielen lustigen Momenten und gemeinsamen Ausflügen zurück. Als Klasse konnten wir in dieser Woche noch enger zusammenwachsen.

Vielen herzlichen Dank an alle Begleitpersonen. Ohne eure Unterstützung wäre diese unvergessliche Lagerwoche nicht möglich gewesen. ☺

Elisa Schachtler und Klasse 6b

